

Πρώτοι λόγοι – Ihre ersten eigenen Texte

1. Gruppe 1: Diakritische Zeichen

Λέα, Ίσαβέλ, Άννα, Σοφία

Füge alle Spiritus und Iota subscripta richtig hinzu!

- | | |
|--|--|
| a) Ὁ ἵππος ἐστὶ ἐν τῷ ποταμῷ. | Das Pferd ist/steht im Fluss. |
| b) Οἱ φίλοι λέγουσι πρὸς τῆ οἰκίᾳ. | Die Freunde sprechen beim Haus. |
| c) Τὰ παιδιά ὁράει τὸν οὐρανόν. | Die Kinder sehen den Himmel. |
| d) Ὁ διδάσκαλος διδάσκει τὸν κόσμον. | Der Lehrer erklärt die Welt. |
| e) Ὁ ἥλιός ἐστιν ἐν τῷ οὐρανῷ. | Die Sonne ist/steht im/am Himmel. |
| f) Ὀλίγα παιδιά βάλλει λίθους εἰς τὸν ποταμόν. | Einige/wenige Kinder werfen Steine in den Fluss. |

2. Gruppe 2: Satzzeichen

- a) Übersetze und beachte dabei: Was bedeutet das εἶσιν in der letzten Zeile des griechischen Teils?

Das Kind sagt: "Wo (ποῦ) ist der Stern?"

»Ποῦ ἐστὶ τὸ ἄστρον;«

»Τὸ ἄστρον τὸ καλὸν ἐν τῷ οὐρανῷ ἐστὶν«, λέγει ἡ διδάσκαλος. »Καὶ ὁ ἵππος ἐκ ποταμοῦ πίνει.« Εἶτα ὁ φιλόσοφος διδάσκει τὰ παιδιά τὸν οὐρανόν· »Τὰ ἄστρα καὶ ὁ ἥλιος καὶ ἡ σελήνη **εἶσιν**.« Τέλος (schließlich) τὰ παιδιά λείπει τὴν οἰκίαν.

"Der schöne Stern ist am Himmel", sagt die Lehrerin. "Und das Pferd trinkt aus dem Fluss."

Dann erklärt der Philosoph den Kindern den Himmel: "Die Sterne, die Sonne und der Mond existieren." Schließlich verlassen die Kinder das Haus.

➔ Wenn die enklitischen Formen von εἶμι **auf der ersten Silbe betont** sind, bedeutet das Verb "existieren", "da sein". Hier erkennt man die Bedeutung auch daran, dass es keine Ergänzung hat, weder ein Prädikatsnomen noch eine adverbiale Bestimmung.

- b) Vertausche im ersten Satz die Funktionen von καλόν und ἐν τῷ οὐρανῷ. Wie muss der Satz dann lauten und was bedeutet er? Es gibt zwei Möglichkeiten für die Stellung von ἐν τῷ οὐρανῷ.

Stellung 1: Τὸ ἐν τῷ οὐρανῷ ἄστρον ἐστὶ καλόν.

Stellung 2: Τὸ ἄστρον τὸ ἐν τῷ οὐρανῷ ἐστὶ καλόν.

"Der Stern am Himmel ist schön."

3. Gruppe 3: Lernen und verstehen, lehren und erklären

Übersetze:

- a) Das Kind lernt beim Philosophen. Es sagt: "Ich verstehe den Kosmos nicht. Bitte erkläre (ihn mir)!"
Τὸ παιδίον μανθάνει πρὸς/παρὰ τῷ φιλοσόφῳ. Λέγει· »Οὐ καταμανθάνω τὸν κόσμον. Ἄλλὰ δίδασκε.«

- b) Ὁ φιλόσοφος διδάσκει τὸ παιδίον τὸν κόσμον· »Οἱ θεοὶ ὁράουσιν τὴν γῆν. Ἡ σελήνη καὶ τὰ ἄστρα καὶ ὁ ἥλιός εἰσι πρὸς τοὺς θεοὺς ἐν τῷ οὐρανῷ.«
Der Philosoph erklärt dem Kind den Kosmos: "Die Götter sehen die Erde. Der Mond und die Sterne und die Sonne sind bei den Göttern im Himmel."
- c) Εἶτα ὁ φιλόσοφος λέγει περὶ τῶν ζώων καὶ περὶ τῶν φυτῶν.
Dann spricht der Philosoph über die Tiere und die Pflanzen.
- d) Das Kind freut sich und sagt: "Ich verstehe!"
Τὸ παιδίον χαίρει καὶ λέγει· »(Κατα)μανθάνω.«

4. Gruppe 4: Formen und Stellung

Μαῖα, Λίαμ, Ζέννιφερ, Πάτρικ

- a) Setze die fehlenden Formen ein:

Τὰ παιδιά **χαίρει** τῷ δένδρῳ καὶ **βάλλει** τὰ φύλλα τοῦ δένδρου. Ὁ διδάσκαλος διδάσκει **τὸ παιδίον τὸ ἄλλο** τὰ ἄστρα. Τὸ παιδίον δὲ ὁράει οὐδέν.

Die Kinder freuen sich über den Baum und werfen die Blätter des Baums. Der Lehrer erklärt dem anderen Kind die Sterne. Das Kind aber sieht nichts.

- τὸ παιδίον τὸ ἄλλο: Der Akk. Neutrum lautet in allen Deklinationen immer genauso wie der Nominativ, im Singular und Plural, auch im Lateinischen.

Ἐκ **τῆς γῆς** ἦκει ποταμός. Ἐκ **τοῦ ποταμοῦ** πίνει ἵππος.

Aus der Erde kommt ein Fluss. Aus dem Fluss trinkt ein Pferd.

- Einige Präpositionen stehen ausschließlich mit einem Kasus. So kann **ἐκ/ἐξ** nur mit dem Genitiv stehen, **ἐν** nur mit dem Dativ und **εἰς** nur mit dem Akkusativ.

- b) Das Attribut τοῦ δένδρου steht in keiner der beiden attributiven Stellungen. Warum ist es trotzdem richtig? Die Regel lautet:

- Ein **Genitiv-Attribut** braucht sich nicht an die attributiven Stellungen zu halten, es hat sozusagen Narrenfreiheit!